

Schul-Sozial-Arbeit

an der Martin-Niemöller-Schule in Riedstadt



Martin-Niemöller-Schule
Riedstadt



Was ist die Schul-Sozial-Arbeit?

Die Jugendhilfe vom Kreis Groß-Gerau macht auch Schul-Sozial-Arbeit. Das bedeutet: Es arbeiten auch Sozial-Arbeiter und Sozial-Arbeiterinnen an der Schule.

Die Schul-Sozial-Arbeit gehört zum Schul-Alltag.



Die Schul-Sozial-Arbeit arbeitet mit verschiedenen Partnern:

- Mit der Martin-Niemöller-Schule.
- Mit der Stadt Riedstadt.
- Mit dem Staatlichen Schul-Amt.

Alle zusammen nennt man:
Netz-Werk Schul-Gemeinde.



Mit wem arbeitet die Schul-Sozial-Arbeit noch zusammen?

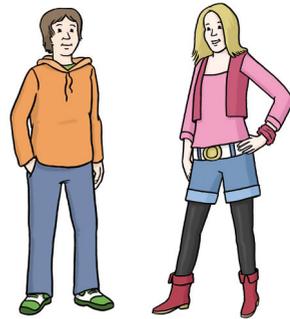
Die Schul-Sozial-Arbeit arbeitet mit anderen Jugend-Hilfen zusammen. Zum Beispiel mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst. Oder mit Beratungs-Stellen. Zum Beispiel mit der Erziehungs-Beratungs-Stelle.



Warum ist die Schul-Sozial-Arbeit wichtig?

Die Schul-Sozial-Arbeit ist für Kinder und Jugendliche wichtig:

- Bei der Erziehung.
- Bei der Bildung.



Für wen ist die Schul-Sozial-Arbeit?

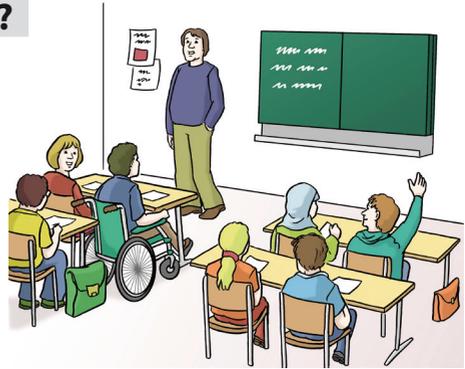
- Für Schülerinnen und für Schüler.
- Für Eltern.
- Und für die Schule.



Was bietet die Schul-Sozial-Arbeit an der Martin-Niemöller-Schule an?

Für ganze Klassen:

Hilfe beim Sozialen Lernen.
Soziales Lernen heißt:
Lernen,
gut miteinander umzugehen.



Für einzelne Schüler und Schülerinnen:

Hilfe bei Problemen in der Schule.
Oder bei anderen Problemen.
Zum Beispiel bei Problemen in der Familie.



Für Schüler-Gruppen an der Schule:

Hilfen zu verschiedenen Themen.

Zum Beispiel:

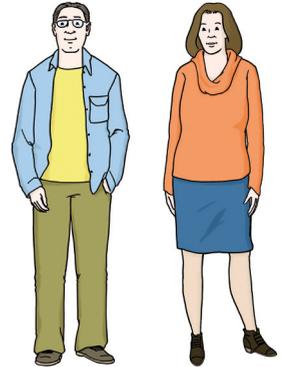
- Wenn sich die Eltern scheiden lassen.
- Oder was man bei Problemen macht.
- Oder wie man sich gut organisiert.

Damit man in der Schule gut zurecht kommt.



Für Eltern:

Die Schul-Sozial-Arbeit berät auch die Eltern von Schülern und Schülerinnen.

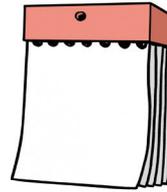


Wie arbeitet die Schul-Sozial-Arbeit?

- Manchmal ist ein Problem dringend:
Wir können auch schnell
einen Termin machen.

Zum Beispiel in der Schul-Pause.

Aber auch nach der Schule.



- Manchmal ist ein Gespräch
woanders schöner:
Wir kommen auch in die Familie.

- Die Familien wollen
das Beste für das Kind:
Wir reden mit einzelnen Personen.
Oder mit der ganzen Familie.

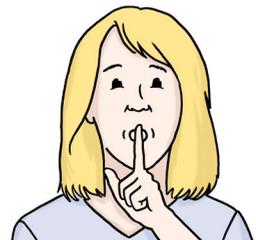


- Wir schauen:
Was braucht das Kind?
Oder die Familie?

- Wir nehmen uns Zeit:
Wir hören zu und beraten.
Unser Angebot ist freiwillig.



- Unsere Beratungen sind vertraulich:
Wir erzählen nichts weiter.



Ansprech-Person für die Schul-Sozial-Arbeit:

Jasmin Wagner



Nadja Ruppert



Claudia Spitzer



Hier finden Sie die Schul-Sozial-Arbeit:



Die Adresse ist:

Freiherr-vom-Stein-Straße 5
64560 Riedstadt

Das Büro von der Schul-Sozial-Arbeit
ist in den Räumen B 22 bis B 24.



Telefon: 0 61 58 - 91 79 01 oder 91 79 02

Fax: 0 61 58 - 91 79 03



E-Mail: InfoMNSR@schulsoz.itis-gg.de

Wir freuen uns auf die Zusammen-Arbeit

- mit den Schülern und Schülerinnen
- mit den Lehrern und Lehrerinnen
- und mit den Eltern.

Herausgeber:

Kreisausschuss des Kreises Groß-Gerau
Fachdienst Schulsozialarbeit
Wilhelm-Seipp-Str. 4
64521 Groß-Gerau
schulsozialarbeit@kreisgg.de



Impressum:

Text: Übersetzung und Prüfung auf Leichte

Sprache: © Lebenshilfe Büro für Leichte Sprache Ruhrgebiet GmbH, 2018, www.leichte-sprache-ruhrgebiet.de,

Bilder: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013, © European Easy-to-Read

Logo: Inclusion Europe, © Valuing People clipart collection, <http://www.valuingpeopleclipart.org.uk>